

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

**StoPrep Isol Q**

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1 Produktidentifikator **StoPrep Isol Q**1.2 Relevante identifizierte  
Verwendungen des Stoffs  
oder Gemischs und  
Verwendungen, von denen  
abgeraten wird

Grundierung

Empfohlene  
Einschränkungen der  
Anwendung

Keine Informationen verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum  
Lieferanten, der das  
Sicherheitsdatenblatt  
bereitstelltSto AG  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57 -2178  
infoservice@stoeu.com  
www.sto.deAuskunftsgebender Bereich  
DeutschlandSTO AG  
Abteilung TIQ QualitätssicherungTelefon: +49 (0)7744 57-1534  
e.volz@stoeu.com1.4 Notrufnummer  
Deutschland

Telefon: +44 (0)1235 239 670

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

1999/45/EG:

Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch im Sinne der  
EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

Weitere Information

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen  
Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

### 2.3 Sonstige Gefahren

kein(e,er)

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Chemische Charakterisierung | Grundierung auf wässriger Basis  |
| Produktart                  | Gemisch  |
| Anmerkungen                 | : Keine gefährlichen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 |

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |  |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).<br>Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.<br>Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.              |
| Einatmen            | An die frische Luft bringen.<br>Betroffenen warm und ruhig lagern.<br>Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.<br>Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.  |
| Hautkontakt         | Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.<br>Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.<br>Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. |
| Augenkontakt        | Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.<br>Arzt konsultieren.   |
| Verschlucken        | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>KEIN Erbrechen herbeiführen.<br>Arzt aufsuchen.<br>Ruhig halten.  |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung Symptomatische Behandlung.  
Keine Information verfügbar.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel  
Sprühwasser

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).  
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### Zusätzliche Hinweise

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für angemessene Lüftung sorgen.  
Dampf nicht einatmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.  
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.  
Im Originalbehälter lagern.  
Hinweise auf dem Etikett beachten.  
Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.

Lagerklasse (LGK)(VCI)

13 Nicht brennbare Feststoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt wurde einem GIS-Code bzw. einem Produktcode zugeordnet (siehe Kap. 15). Weitergehende Informationen zum sicheren Umgang können Sie unter diesem Code bei GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, An der Festenburg 27-29, 60389 Frankfurt, Tel. 069-4705279, Fax 069-4705-288, gisbau@bgbau.de, www.gisbau.de) erhalten.

Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

**StoPrep Isol Q**

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwert(e)**

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr.                        |
|---------------|--------------------------------|
| Basis         | Typ: Zu überwachende Parameter |

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen; wenn möglich, interne Abzugsanlagen benutzen bzw. installieren.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

a) Augen-/Gesichtsschutz Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.

b) Hautschutz  
HandschutzEmpfohlener vorbeugender Hautschutz  
Vor Arbeitsbeginn, auf exponierte Hautregionen wasserfestes  
Hautpflegeprodukt auftragen.  
Bei Spritzarbeiten sollten Schutzhandschuhe getragen werden.Durchdringungszeit: 480 min  
Mindeststärke: 0,11 mm  
Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 740 Dermatril® (Kächele-  
Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de), oder  
gleichwertige  
Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind  
Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!  
Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sollten mit  
Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten diese  
keinesfalls angewendet werden.  
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der  
EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN  
374 genügen.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material,  
sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von  
Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung  
Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

**StoPrep Isol Q**

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.

## c) Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.  
Verwender sollten bei Spritzarbeiten einen Partikelfilter P2 tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

## Allgemeine Hinweise

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |   |
|--|---|
| Aussehen                                 | Paste                                     |
| Farbe                                    | weiß                                      |
| Geruch                                   | Schwach, charakteristisch                 |
| Geruchsschwelle                          | Keine Daten verfügbar                     |
| pH-Wert                                  | ca. 8,5 - 9,0, 20 °C                      |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                | nicht anwendbar                           |
| Siedebeginn und Siedebereich             | nicht anwendbar                           |
| Flammpunkt                               | nicht anwendbar                           |
| Verdampfungsgeschwindigkeit              | nicht anwendbar                           |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)         | Dieses Produkt ist nicht brennbar.        |
| Untere Explosionsgrenze                  | Keine Daten verfügbar                     |
| Obere Explosionsgrenze                   | Keine Daten verfügbar                     |
| Dampfdruck                               | Keine Daten verfügbar                     |
| Dampfdichte                              | Keine Daten verfügbar                     |
| Dichte                                   | ca. 1,02 - 1,08 g/cm <sup>3</sup> , 20 °C |
| Löslichkeit(en)                          | vollkommen mischbar                       |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | nicht anwendbar                           |
| Selbstentzündungstemperatur              | nicht selbstentzündlich                   |
| Zündtemperatur                           | Keine Daten verfügbar                     |
| Zersetzungstemperatur                    | nicht anwendbar                           |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

|                           |                        |
|---------------------------|------------------------|
| Viskosität, dynamisch     | ca. 2.600 mPa.s, 20 °C |
| Explosionsgefahr          | Nicht explosiv         |
| Oxidierende Eigenschaften | nicht anwendbar        |

### 9.2 Sonstige Angaben

|             |                       |
|-------------|-----------------------|
| Auslaufzeit | Keine Daten verfügbar |
|-------------|-----------------------|

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

|                        |                                |
|------------------------|--------------------------------|
| Gefährliche Reaktionen | Keine Informationen verfügbar. |
|------------------------|--------------------------------|

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

|                            |  |
|----------------------------|--|
| Zu vermeidende Bedingungen | Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil ( siehe Abschnitt 7 ). |
|----------------------------|--|

### 10.5 Unverträgliche Materialien

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Zu vermeidende Stoffe | Starke Säuren und starke Basen<br>Starke Oxidationsmittel |
|-----------------------|---|

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.<br>Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:<br>Kohlenmonoxid<br>Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> )<br>Stickoxide (NO <sub>x</sub> ) |
|---------------------------------|---|

|                       |                 |
|-----------------------|-----------------|
| Thermische Zersetzung | nicht anwendbar |
|-----------------------|-----------------|

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### a) Akute Toxizität

|                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| Akute orale Toxizität | Keine Daten verfügbar |
|-----------------------|-----------------------|

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

|                            |   |
|----------------------------|---|
| Akute inhalative Toxizität | Keine Daten verfügbar   |
| Akute dermale Toxizität    | Keine Daten verfügbar   |
| b) Hautreizung             |   |
| Hautreizung                | Keine Hautreizung   |
| c) Ätzwirkung              |   |
| Augenreizung               | Keine Augenreizung  |
| d) Sensibilisierung        |   |
| Sensibilisierung           | Verursacht keine Atemsensibilisierung.<br>Verursacht keine Hautsensibilisierung.  |
| Sonstige Angaben           | Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3). |

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | Spezies: Fisch<br>Keine Daten verfügbar |
|-----------------------------|---|

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

|                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| Biologische Abbaubarkeit | Keine Daten verfügbar |
|--------------------------|-----------------------|

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

|                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| Bioakkumulation | Keine Daten verfügbar |
|-----------------|-----------------------|

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Produkt:

Mobilität Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Produkt:

Bewertung nicht anwendbar

### Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise Angaben zur Ökologie liegen nicht vor.  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich.  
Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt 08.01.12: Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer

ADR

Kein Gefahrgut

RID

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

Kein Gefahrgut

### IMDG

Kein Gefahrgut

### IATA

Kein Gefahrgut

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

##### ADR

Kein Gefahrgut

##### RID

Kein Gefahrgut

##### IMDG

Kein Gefahrgut

##### IATA

Kein Gefahrgut

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

##### ADR

Kein Gefahrgut

##### RID

Kein Gefahrgut

##### IMDG

Kein Gefahrgut

##### IATA

Kein Gefahrgut

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

### 14.4 Verpackungsgruppe

#### ADR

Kein Gefahrgut

#### RID

Kein Gefahrgut

#### IMDG

Kein Gefahrgut

#### IATA

Kein Gefahrgut

### 14.5 Umweltgefahren

#### ADR

Kein Gefahrgut

#### RID

Kein Gefahrgut

#### IMDG

Kein Gefahrgut

#### IATA

Kein Gefahrgut

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Informationen verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

|| Anmerkungen

nicht anwendbar

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Betriebssicherheits-  
verordnung

Entfällt

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend

GISBAU

M-GP01 Grundanstrichstoffe, pigmentiert, wasserverdünnbar

Richtlinie 2004/42/EG

1,6 %  
16,7 g/l

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/g) : 30 g/l.  
Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

Sonstige Vorschriften

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar.

### 16. SONSTIGE ANGABEN

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

|| Ausstellender Bereich

|| Abteilung TIQS Sto AG Stühlingen  
e.volz@stoeu.com

Weitere Information

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

---

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012

Vorübergehend können Sie möglicherweise bis zum Abverkauf unserer Lagerbestände eine unterschiedliche Kennzeichnung auf den Verpackungen gegenüber dem Sicherheitsdatenblatt feststellen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

**Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.**



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10000627/D

Rev.-Nr. 1.2

---

## StoPrep Isol Q

Überarbeitet am 07.03.2012

Druckdatum 15.10.2012